



STADTGEMEINDE LIEZEN

8940 Liezen, Rathausplatz 1



Niederschrift

Gemeinderat

Datum: Dienstag, 22.04.2025
Nummer: 02/2025
Ort: Rathaus, Sitzungssaal
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Vorsitzender: Josef Gruber

Anwesende: Andrea Bettina Heinrich, MAS
Albert Krug
Stefan Wasmer, MSc
Angelika Cainelli
Werner Rinner
Gerald Riess
Bettina Dechler
Djemal Kovacevic
Andjelko Blazevic
Angelika Platzer
Lucas Capellari
Mirko Oder
Egon Gojer
Raimund Sulzbacher
Helmut Laschan
Sanja Dzidic
Manuel Konrad
Georg Schweiger
Marc Hollinger
Thomas Bamminger
Lucas Babic
Thomas Wohlmuther
Günther Schieler
Gerald Treschnitzer
Josef Gruber

Entschuldigt -

Nicht entschuldigt -

Protokollführer:

Mag. Peter Neuhold

Weitere

Bezirkshauptmann-Stellvertreterin Mag. Elisabeth Haarmann

Anwesende:

Gertraud Horvath

Vizebürgermeisterin a. D. Cäcilia Sulzbacher

Heidrun Hakel

Rudolf Kaltenböck

Stadtamtsdirektor i. R. Karl Hödl

Mag. Katharina Ernecker

Anahi Sulzbacher

Emina Blazevic

Emmerich Kerschbaumer

Wolfgang Preis

Stadtamtsdirektor i. R. der Stadtgemeinde Trieben Dietmar Schwab

Christian Dechler

Valerie Gruber

Michael Roithner

Harald Hollinger

Isabella Hierz

Ronald Wohlmuther

Franz Wohlmuther

Amel Muhamedbegovic

Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS begrüßt die neugewählten Gemeinderäte sowie alle Besucherinnen und Besucher und informiert darüber, dass der Vorsitz in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates vom an Jahren ältesten Gemeinderatsmitglied zu führen ist. Aktuell ist dies Gemeinderat Josef Gruber, welcher zunächst ausführt, dass sein einziges Verdienst aufgrund dessen er die Ehre hat, den Vorsitz in der konstituierenden Sitzung zu führen, sein Alter ist.

Vorsitzender Josef Gruber begrüßt ebenso sehr herzlich die Mitglieder des neu gewählten Gemeinderates, Bezirkshauptmann Stellvertreterin Mag. Elisabeth Haarmann, alle neugewählten sowie ehemaligen Gemeinderäte. Weiters begrüßt der Vorsitzende Vizebürgermeisterin a. D. Cäcilia Sulzbacher, Stadtamtsdirektor Mag. Peter Neuhold, Stadtamtsdirektor i. R. Karl Hödl, die MitarbeiterInnen der Stadtgemeinde Liezen, die VertreterInnen der Presse, Stadtamtsdirektor i. R. der Stadtgemeinde Trieben Dietmar Schwab, sowie alle weiteren ZuhörerInnen und ZuseherInnen.

Der Vorsitzende stellt weiters die ordnungsgemäße Einladung zur heutigen Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Gemäß § 20 Steiermärkische Gemeindeordnung weist der Vorsitzende auch darauf hin, dass ein unentschuldigtes Entfernen vor Beendigung der Gemeindevorstandswahl den Mandatsverlust zur Folge hat.

Der Vorsitzende Josef Gruber informiert, dass in der heutigen Sitzung folgende Tagesordnung zu behandeln ist:

Tagesordnung:

1. Konstituierung des am 23. März 2025 neu gewählten Gemeinderates mit Angelobung der Gemeinderatsmitglieder, Wahl von Bürgermeister/in, von 1. Vizebürgermeister/in, 2. Vizebürgermeister/in, von Finanzreferent/in und des weiteren Stadtratsmitgliedes
2. Bestimmung der Zahl der Ausschüsse, deren Wirkungsbereich sowie die Zahl der Ausschussmitglieder
3. Allfälliges

Vor dem Tagesordnungspunkt 1 gibt Vorsitzender Josef Gruber eine Übersicht, über das Ergebnis der am 23. März 2025 durchgeführten Gemeinderatswahl:

	SPÖ	ÖVP	FPÖ	GRÜNE	NEOS
Stimmen	1 751	1 378	493	138	58
Mandate	12	9	3	1	0

1.**Konstituierung des am 22. April 2025 neu gewählten Gemeinderates mit Angelobung der Gemeinderatsmitglieder, Wahl von Bürgermeister/in, von Vizebürgermeister/in, von Finanzreferent/in und des weiteren Stadtratsmitgliedes**

Vorsitzender Josef Gruber berichtet, die konstituierende Sitzung des Gemeinderates und die Wahl des Gemeindevorstandes (Stadtrates) sind durch das an Jahren älteste Mitglied des Gemeinderates zu leiten. Vorsitzender stellt fest, dass er selbst das älteste Mitglied ist.

Er ersucht die SPÖ-Fraktion sowie die ÖVP-Fraktion um Nominierung von je einer Vertrauensperson.

Die Fraktionen nominieren folgende Vertrauenspersonen:

SPÖ: Angelika Cainelli
ÖVP: Helmut Laschan

Angelobung der Gemeinderatsmitglieder

Vorsitzender Josef Gruber bittet alle Anwesenden sich von ihren Sitzen zu erheben und ersucht die GemeinderätInnen darum, nach Verlesung der Gelöbnisformel ihr Gelöbnis abzulegen.

In weiterer Folge verliest Vorsitzender Josef Gruber die Gelöbnisformel.

„Ich gelobe, der Republik Österreich und dem Land Steiermark unverbrüchliche Treue zu bewahren, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die Amtsverschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Nun nimmt Vorsitzender Josef Gruber als erster die eigene Angelobung mit den Worten: „Ich gelobe“ vor.

In weiterer Folge ersucht er alle Gemeinderatsmitglieder, das Gelöbnis in alphabetischer Reihenfolge abzulegen:

Der Vorsitzende ruft nunmehr die einzelnen Mitglieder des Gemeinderates namentlich auf und ersucht sie darum vorzutreten und das Gelöbnis abzulegen.

GR Lukas Babic
GR Thomas Bamminger
GR Andjelko Blazevic

GR Angelika Cainelli
GR Lucas Capellari
GR Bettina Dechler
GR Sanja Dzidic
GR Egon Gojer
GR Andrea Heinrich, MAS
GR Marc Hollinger
GR Manuel KONRAD
GR Djemal Kovacevic
GR Albert Krug
GR Helmut Laschan
GR Mirko Oder
GR Angelika Platzer
GR Gerald Riess
GR Werner Rinner
GR Günther Schieler
GR Georg Schweiger
GR Raimund Sulzbacher
GR Gerald Treschnitzer
GR Stefan Wasmer, MSc
GR Thomas Wohlmuther

Alle anwesenden Gemeinderäte legen das Gelöbnis ab.

Verteilung der Stadtratssitze auf die wahlwerbenden Parteien

Vorsitzender GR Gruber erklärt, gemäß § 18 Abs. 1 der Gemeindeordnung 1967 besteht der Gemeindevorstand (Stadtrat) aus fünf Mitgliedern.
Dies sind: Bürgermeister, zwei Vizebürgermeister, Finanzreferent und ein weiteres Stadtratsmitglied.

Gemäß § 22 Abs. 1 der Gemeindeordnung ist die Gesamtanzahl der Stadtratsmitglieder auf die einzelnen im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien mittels der Wahlzahl aufzuteilen.

Die Wahlzahl wiederum wurde aufgrund der Bestimmungen des § 22 Abs. 2 der Gemeindeordnung ermittelt. Es ist dies die fünftgrößte Zahl der nach dem d'Hondtschen Verfahren angeschriebenen Zahl.

Vorsitzender Josef Gruber berichtet, die Stadtratssitze verteilen sich auf die wahlwerbenden Parteien wie folgt:

	SPÖ	ÖVP	FPÖ	GRÜNE	NEOS
Parteisummen	1 751	1 378	493	138	58

davon 1/2	785	689
davon 1/3	583	459

Diese Wahlzahl ist in der Parteisumme der Wahlparteien der FPÖ und der GRÜNEN nicht enthalten, in der Parteisumme der wahlwerbenden Partei SPÖ drei Mal enthalten und in der Wahlsumme der wahlwerbenden Partei ÖVP zwei Mal enthalten. Jede wahlwerbende Partei erhält so viele Stadtratssitze, als die Wahlzahl in ihrer Parteisumme enthalten ist.

Somit entfallen auf die SPÖ drei Stadtratssitze und auf die ÖVP zwei Stadtratssitze.

Wahl der Bürgermeisterin

Vorsitzender GR Josef Gruber erklärt, gemäß § 23 Abs. 1 der Gemeindeordnung 1967 ist der Bürgermeister bzw. die Bürgermeisterin vom Gemeinderat aufgrund von Wahlvorschlägen mit absoluter Mehrheit zu wählen. Wahlvorschläge können nur von jenen im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien eingereicht werden, die Anspruch auf einen Stadtratssitz haben.

Für die Wahl des Bürgermeisteramtes liegen ein Vorschlag der SPÖ, lautend auf Andrea Heinrich, MAS, sowie ein Vorschlag von der ÖVP, lautend auf Raimund Sulzbacher vor. Diese Wahlvorschläge wurden mit den erforderlichen Unterschriften versehen und sind somit gültig.

Vorsitzender Gruber berichtet, für die Abhandlung der Wahl werden Stimmzettel und Kuverts ausgegeben und die Gemeinderatsmitglieder geben ihre Stimme geheim ab. Die Wahlkuverts werden in einer Urne gesammelt und durch den Vorsitzenden und die Vertrauenspersonen ausgewertet.

Vorsitzender Gruber ersucht die Vertrauenspersonen, ihre Arbeit aufzunehmen.

Vorsitzender Gruber gibt das Wahlergebnis bekannt:

Andrea Heinrich, MAS	15 Stimmen
Raimund Sulzbacher	9 Stimmen
Ungültig	1 Stimmen

Nachdem die absolute Mehrheit 13 Stimmen beträgt, ist Andrea Heinrich, MAS mit 15 Stimmen zur Bürgermeisterin der Stadt Liezen gewählt.

Vorsitzender GR Josef Gruber fragt Andrea Heinrich, MAS ob sie die Wahl annimmt. GRⁱⁿ Andrea Heinrich, MAS bedankt sich und nimmt die Wahl an.

Gemeinderat Albert Krug bedankt sich, dass Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS die SPÖ dort hingeführt hat, wo sie jetzt steht, und gratuliert ihr sehr herzlich zur Wahl.

Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS bedankt sich bei ihren Fraktionskollegen und Koalitionspartnern und zeigt sich sehr erfreut über das ihr entgegenbrachte Vertrauen, da sie den ganzen bisherigen Tag sehr aufgeregt war.

Wahl der übrigen Stadtratsmitglieder

Vorsitzender Gruber berichtet, gemäß § 24 der Gemeindeordnung fallen die weiteren Stadtratssitze nachstehenden wahlwerbenden Parteien zu:

1. Vizebürgermeister	SPÖ
2. Vizebürgermeister	ÖVP
Je 1 Stadtratsmitglied	SPÖ und ÖVP

Da zwei Wahlparteien Anspruch auf einen Vorstandssitz haben, hat der Gemeinderat gemäß § 24 Abs. 1 letzter Satz vor der Wahl zu bestimmen, welcher Wahlpartei das Vorschlagsrecht für den Finanzreferenten zukommt.

Vorsitzender Gruber stellt den Antrag, im Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:

Das Vorschlagsrecht für die Wahl des Finanzreferenten kommt der SPÖ zu.

Beschluss: angenommen mit den Stimmen der SPÖ (GRⁱⁿ Andrea Bettina Heinrich, MAS, GR Albert Krug, GR Stefan Wasmer, MSc, GRⁱⁿ Angelika Cainelli, GR Werner Rinner, GR Gerald Riess, GRⁱⁿ Bettina Dechler, GR Djemal Kovacevic, GR Andjelko Blazevic, GRⁱⁿ Angelika Platzer, GR Lucas Capellari, GR Mirko Oder) der Stimmen der FPÖ (GR Thomas Wohlmuther, GR Günther Schieler, GR Gerald Treschnitzer und die Stimme der GRÜNEN (GR Josef Gruber).

Dagegen waren: die Stimmen der ÖVP (GR Egon Gojer, GR Raimund Sulzbacher, GR Helmut Laschan, GRⁱⁿ Sanja Dzidic, GR Manuel Konrad, GR Georg Schweiger, GR Marc Hollinger, GR Thomas Bamming, GR Lucas Babic)

Vorsitzender Josef Gruber teilt mit, mit der Beschlussfassung über das Vorschlagsrecht für den Finanzreferenten kommt somit der SPÖ zu. Der ÖVP kommt automatisch das Vorschlagsrecht für das weitere Stadtratsmitglied zu.

Für die Wahl der Stadtratsmitglieder liegen ordnungsgemäße Wahlvorschläge vor, die von mehr als der Hälfte der Gemeinderatsmitglieder der betreffenden Wahlpartei unterschrieben sind.

Vorsitzender Gruber berichtet, der Vorschlag für die **Wahl des 1. Vizebürgermeisters** lautet auf Albert Krug.

Für diese Wahl werden wiederum Stimmzettel und Kuverts ausgegeben und die Gemeinderatsmitglieder füllen die Stimmzettel aus und werfen diese in die Urne. Die Auswertung der Stimmzettel erfolgt durch den Vorsitzenden und die Vertrauenspersonen.

Vorsitzender Gruber gibt das Ergebnis der Wahl des 1. Vizebürgermeisters bekannt:

Albert Krug:	17 Stimmen
Ungültig	8 Stimmen

Der Vorsitzende stellt somit fest, dass Albert Krug zum 1. Vizebürgermeister gewählt wurde, gratuliert GR Albert Krug zur Wahl und fragt ihn, ob er diese annimmt. GR Albert Krug bedankt sich und nimmt die Wahl an.

Vorsitzender Gruber berichtet, der Vorschlag für die **Wahl des 2. Vizebürgermeisters** lautet auf Raimund Sulzbacher.

Für diese Wahl werden wiederum Stimmzettel und Kuverts ausgegeben und die Gemeinderatsmitglieder füllen die Stimmzettel aus und werfen diese in die Urne. Die Auswertung der Stimmzettel erfolgt durch den Vorsitzenden und die Vertrauenspersonen.

Vorsitzender Gruber gibt das Ergebnis der Wahl des 2. Vizebürgermeisters bekannt:

Raimund Sulzbacher:	13 Stimmen
Ungültig	12 Stimmen

Der Vorsitzende Josef Gruber stellt somit fest, dass Egon Gojer zum 2. Vizebürgermeister gewählt wurde, gratuliert GR Raimund Sulzbacher zur Wahl und fragt ihn, ob er diese annimmt. GR Raimund Sulzbacher bedankt sich und nimmt die Wahl an.

Vorsitzender Gruber bittet Frau Bezirkshauptmann-Stellvertreterin Mag. Elisabeth Haarmann, die Angelobung der gewählten Bürgermeisterin und der beiden gewählten Vizebürgermeister vorzunehmen.

Bezirkshauptmann Stellvertreterin Mag. Elisabeth Haarmann verliest die Gelöbnisformel:

„Ich gelobe, der Republik Österreich und dem Land Steiermark unverbrüchliche Treue zu bewahren, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die Amtsverschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS, 1. Vizebürgermeister Albert Krug und 2. Vizebürgermeister Raimund Sulzbacher legen das Gelöbnis ab.

Nach der Angelobung richtet Bezirkshauptmann-Stellvertreterin Mag. Elisabeth Haarmann herzliche Glückwünsche an die Bürgermeisterin und die beiden Vizebürgermeister zu deren Wahl. Sie wünscht allen Mitgliedern des Gemeinderates eine gute Zusammenarbeit untereinander und dankt den Gemeinderäten für ihre Bereitschaft in ihren Funktionen Verantwortung zu übernehmen. Hierfür sind sehr viel Herzblut, Zeit und Engagement erforderlich und es nicht selbstverständlich, dass sich die Gemeinderäte hierzu bereit erklärt haben. Mag. Haarmann stellt klar, dass kontroversielle Diskussionen gut und fruchtbar sein können, da am Ende jedoch positive Ergebnisse erforderlich sind, braucht es Kompromiss- und Konsensbereitschaft. Im Anschluss übergibt Mag. Elisabeth Haarmann Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS die Bürgermeisterkette, gratuliert ihr nochmals herzlich zur Wiederwahl und wünscht ihr alles Gute bei der Ausübung ihres Amtes.

Vorsitzender Josef Gruber bedankt sich herzlich bei Frau Bezirkshauptmann-Stellvertreterin Mag. Elisabeth Haarmann für die Vornahme der Angelobung und ihre Worte und gratuliert den gewählten Vorstandsmitgliedern.

Vorsitzender Josef Gruber berichtet, der Vorschlag für die **Wahl des Finanzreferenten** lautet auf Thomas Wohlmuther.

Für diese Wahl werden wiederum Stimmzettel und Kuverts ausgegeben und die Gemeinderatsmitglieder füllen die Stimmzettel aus und werfen diese in die Urne. Die Auswertung der Stimmzettel erfolgt durch den Vorsitzenden und die Vertrauenspersonen.

Vorsitzender Gruber gibt das Ergebnis der Wahl des Finanzreferenten bekannt:

Thomas Wohlmuther:	21 Stimmen
Ungültig	4 Stimmen

Der Vorsitzende gratuliert GR Thomas Wohlmuther zur Wahl und fragt ihn, ob er diese annimmt. GR Thomas Wohlmuther bedankt sich und nimmt die Wahl an.

Der neugewählte Finanzreferent betrachtet dieses Votum als großen Vertrauensvorschuss und bedankt sich nochmals herzlich.

Vorsitzender Josef Gruber berichtet, der Vorschlag für die **Wahl des weiteren Stadtratsmitgliedes** lautet auf Egon Gojer.

Für diese Wahl werden wiederum Stimmzettel und Kuverts ausgegeben und die Gemeinderatsmitglieder füllen die Stimmzettel aus und werfen diese in die Urne. Die Auswertung der Stimmzettel erfolgt durch den Vorsitzenden und die Vertrauenspersonen.

Vorsitzender Gruber gibt das Ergebnis der Wahl des weiteren Stadtratsmitgliedes bekannt:

Egon Gojer:	15 Stimmen
Ungültig	10 Stimmen

Der Vorsitzende gratuliert GR Egon Gojer zur Wahl und fragt ihn, ob er diese annimmt. GR Egon Gojer bedankt sich für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

Nach der Wahl des gesamten Stadtrates wird festgestellt, dass die gewählten Stadtratsmitglieder untereinander nicht verwandt oder verschwägert sind und somit gemäß § 20 Abs. 7 Gemeindeordnung 1967 von der Wählbarkeit nicht ausgenommen sind.

2.

Bestimmung der Zahl der Ausschüsse, deren Wirkungsbereich sowie die Zahl der Ausschussmitglieder

Vorsitzender GR Josef Gruber berichtet, gemäß § 20 Abs. 4 der Gemeindeordnung darf der Gemeinderat in der konstituierenden Sitzung lediglich die Zahl der Ausschüsse, deren Wirkungsbereich sowie die Zahl der jeweiligen Ausschussmitglieder festlegen.

Die Mindestanzahl ist drei Mitglieder. In den vergangenen Gemeinderatsperioden hatten die meisten Ausschüsse fünf Mitglieder, da es ohnehin jedem Gemeinderatsmitglied freisteht, an Ausschusssitzungen teilzunehmen und das Wort zu ergreifen.

Für jene Verwaltungs- und Fachausschüsse, deren Mitgliederanzahl nicht gesetzlich festgelegt ist, soll die Zahl der Ausschussmitglieder mit fünf, für den Prüfungsausschuss mit sieben bestimmt werden.

Der Vorsitzende, GR Josef Gruber, berichtet weiters, folgende Ausschüsse sollen festgelegt werden:

Gesetzlich vorgegebene Ausschüsse:

- Prüfungsausschuss
- Gemeinderätliche Personalkommission
- Volksschulausschuss
- Mittelschulausschuss
- Sonderschulausschuss
- Umweltausschuss

Ausschüsse im freien Beschlussrecht:

- Bau- Raumordnungs- und Stadtentwicklungsausschuss
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss
- Jugend- und Familienausschuss
- Kultur- und Veranstaltungsausschuss
- Sozial-, Senioren- und Gesundheitsausschuss
- Sportausschuss
- Verkehrsausschuss
- Zivilschutz, Katastrophen und Einsatzorganisationen
- Tourismusausschuss
- Tierschutzausschuss
- Kindergarten- und Bildungsausschuss

Vorsitzender GR Josef Gruber stellt daher den Antrag, im Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:

Es werden folgende Ausschüsse festgelegt:

Gesetzlich vorgegebene Ausschüsse:

- *Prüfungsausschuss*
- *Gemeinderätliche Personalkommission*
- *Volksschulausschuss*
- *Mittelschulausschuss*
- *Sonderschulausschuss*
- *Umweltausschuss*

Ausschüsse im freien Beschlussrecht:

- *Bau- Raumordnungs- und Stadtentwicklungsausschuss*
- *Finanz- und Wirtschaftsausschuss*
- *Jugend- und Familienausschuss*
- *Kultur- und Veranstaltungsausschuss*
- *Sozial-, Senioren- und Gesundheitsausschuss*
- *Sportausschuss*
- *Verkehrsausschuss*
- *Zivilschutz, Katastrophen und Einsatzorganisationen*
- *Tourismusausschuss*
- *Tierschutzausschuss*
- *Kindergarten- und Bildungsausschuss*

Die Zahl der Ausschussmitglieder wird für den Prüfungsausschuss mit sieben und für alle anderen Ausschüsse, deren Mitgliederanzahl nicht gesetzlich festgelegt ist, mit fünf bestimmt.

Beschluss: einstimmig angenommen

a) Dankesworte

Die Bürgermeisterin Andrea Heinrich, MAS bedankt sich zunächst beim Altersvorsitzenden GR Josef Gruber für die souveräne Vorsitzführung. Die Bürgermeisterin bedankt sich für das Vertrauen und gibt der Hoffnung Ausdruck, dass es auch mit denjenigen Gemeinderäten, die sie nicht gewählt haben, in bewährter Form eine gute Zusammenarbeit geben wird.

Die Bürgermeisterin stellt klar, dass die nunmehr begonnene Funktionsperiode des Gemeinderates nicht einfach werden wird. Es sind keine rosigen Jahre zu erwarten, jedoch werden die Mitglieder des Gemeinderates mit vereinten Kräften versuchen, das Bestmögliche zu erreichen. Besonders Finanzreferent Thomas Wohlmuther wird in seiner neuen Funktion gefordert sein.

Die Bürgermeisterin bedankt sich bei Mag. Elisabeth Haarmann, die in Vertretung des Bezirkshauptmannes Mag. Groger die Angelobung der Bürgermeisterin und der beiden Vizebürgermeister vorgenommen hat und die konstituierende Sitzung mit ihrer Anwesenheit aufgewertet hat.

Weiters bedankt sich die Bürgermeisterin bei allen GemeinderätInnen, die bereit sind Verantwortung für die Allgemeinheit und das Gemeinwesen zu übernehmen.

Darüber hinaus gratuliert die Bürgermeisterin allen Stadtratsmitgliedern zu Ihrer Wahl.

Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass die nächste Gemeinderatssitzung am 06. Mai 2025 stattfinden wird. Diese Sitzung wird vor allem der Wahl der Ausschussmitglieder, der Bestellung der Referenten sowie der Vertreter der Stadtgemeinde Liezen in den Gemeindeverbänden dienen.

Abschließend bedankt sich die Bürgermeisterin beim Stadamt für die Vorbereitung der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates. Ebenso gilt der Dank der Bürgermeisterin der Fotografin, Radio Frequeens sowie allen BesucherInnen.

Die Bürgermeisterin schließt ihre Ausführungen mit dem nochmaligen Wunsch auf gute Zusammenarbeit.

2. Vizebürgermeister Raimund Sulzbacher weist darauf hin, dass in der ÖVP-Fraktion ein Wechsel an der Spitze erfolgt ist. Die ÖVP wird als zuverlässige Kraft im Gemeinderat weiterarbeiten, wie bisher. Die Hand der ÖVP-Fraktion bleibt ausgestreckt. Wenn die ÖVP vorab entsprechend eingebunden wird, wird sie bei bestimmten Projekten auch mitgehen. Ebenso wird sich die ÖVP-Fraktion, wie bisher, durch absolute Handschlagsqualität auszeichnen.

Abschließend gratuliert 2. Vizebürgermeister Sulzbacher allen Stadträten zu ihrer Wahl. Wie aus dem Wahlergebnis bei der Wahl des Finanzreferenten ersichtlich ist, wurde Finanzreferent Thomas Wohlmuther auch von Gemeinderäten der ÖVP unterstützt, was einen großen Vertrauensvorschuss darstellt.

Altersvorsitzender GR Josef Gruber bedankt sich bei allen Anwesenden für ihre Geduld. Besonderer Dank gilt Stadtamtsdirektor Mag. Neuhold und seinem Team für die Unterstützung. Vorsitzender GR Gruber schließt die konstituierende Sitzung des Gemeinderates um 19:00 Uhr.

Die Niederschrift besteht aus 14 Seiten.

Liezen, am 28.04.2025

.....
Andrea Heinrich, MAS

.....
Albert Krug

.....
Stefan Wasmer, MSc

.....
Angelika Cainelli

.....
Werner Rinner

.....
Gerald Riess

.....
Bettina Dechler

.....
Djemal Kovacevic

.....
Andjelko Blazevic

.....
Angelika Platzer

.....
Lucas Capellari

.....
Mirko Oder

.....
Egon Gojer

.....
Raimund Sulzbacher

.....
Helmut Laschan

.....
Sanja Dzidic

.....
Manuel Konrad

.....
Georg Schweiger

.....
Marc Hollinger

.....
Thomas Bamminger

.....
Lucas Babic

.....
Thomas Wohlmuther

.....
Günther Schieler

.....
Gerald Treschnitzer

.....
Josef Gruber